

Geodätisches Kolloquium an der RWTH Aachen im Wintersemester 2019/2020

Das Geodätische Institut der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule und die Bezirksgruppe Aachen des DVW e.V. laden alle Fachkollegen und Freunde der Geodäsie zum Geodätischen Kolloquium im Wintersemester 2019/2020 ein.

Vortragsfolge:

Donnerstag, 31. Oktober 2019

Dipl.-Ing. Udo Bertels
Ingenieurbüro Bertels GmbH, Münster
*Der BIM-Prozess und Vermessungsleistungen –
Erfahrungen aus der Praxis*

Donnerstag, 5. Dezember 2019

Prof. Dr. Felix Norman Teferle
Professur für Geodäsie
Université du Luxembourg, Luxemburg
*Rezente geodätische Aktivitäten im Südatlantik: GNSS und
Pegelinstallationen auf Südgeorgien und Tristan da Cunha*

Donnerstag, 23. Januar 2020

Dipl.-Ing. Thekla Dietrich
Gutachterausschuss für Grundstückswerte in der Stadt Hagen
Arbeitsgemeinschaft der Vorsitzenden der Gutachterausschüsse
in NRW (AGVGA.NRW)
*Die Leistungen der amtlichen Grundstückswertermittlung –
Stand und Ausblick*

Die Vorträge finden jeweils um 17.00 Uhr c. t. im Raum 613 (6. Etage
im Sammelbau Bauingenieurwesen der RWTH Aachen) in der Mies-
van-der-Rohe-Str. 1, 52074 Aachen, statt.

Weitere Informationen unter:

<http://www.gia.rwth-aachen.de>

Geodätisches Kolloquium an der Universität Stuttgart

Im Wintersemester 2019/2020 finden jeweils ab 16.00 Uhr im Tiefhörsaal M17.01, Keplerstraße 17,
70174 Stuttgart, folgende Vorträge statt:

Donnerstag, 7. November 2019

Zum 90. Geburtstag von Prof. Fritz Ackermann

Prof. Dr.-Ing. Dr. h. c. mult. Wolfgang Förstner
Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn, IGG
Würdigung von Prof. Ackermanns Schaffen

Prof. Dr.-Ing. Dr. h.c. mult. Fritz Ackermann
*Die Entwicklung der Aerotriangulation in Stuttgart in Richtung
große Blöcke*

Prof. Dr.-Ing. Dieter Fritsch: Grußwort

Dr.-Ing. Konrad Wenzel
nFrames
*Photogrammetrie und Computer Vision für landesweite
Oberflächenvermessung*

Donnerstag, 5. Dezember 2019

Dr. rer. nat. Oliver Montenbruck
Raumflugbetrieb und Astronautentraining,
Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR)
Von GPS zu GNSS: Satellitennavigation im Wandel

Donnerstag, 9. Januar 2020

Prof. Dr.-Ing. Rudolf Staiger
International Federation of Surveyors (FIG)
Hochschule Bochum – Fachbereich Geodäsie
Der Geodät 4.0 – gibt es einen Download zum Upgrade?

Donnerstag, 23. Januar 2020

DVW-Nachwuchskolloquium – Success Stories Geodäsie

Donnerstag, 6. Februar 2020

Dr.-Ing. Patrick Westfeld
Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie, Sachgebiet
Geodätisch-hydrographische Verfahren und Systeme (N11)
*Seevermessung und Wracksuche – Aktuelles Vorgehen und
zukünftige Entwicklungen im Bundesamt für Seeschifffahrt
und Hydrographie*

Bitte beachten Sie für aktuelle Hinweise, kurzfristige Änderungen und
Vortragsabstracts auch die unten angegebene Webseite.

Weitere Informationen unter:

<http://www.gis.uni-stuttgart.de/kolloquium>

Geodätisches Kolloquium an der TU Darmstadt im Wintersemester 2018/2019

Die Technische Universität Darmstadt veranstaltet gemeinsam mit dem DVW e.V. im Wintersemester 2018/2019 das Geodätische Kolloquium. Es finden jeweils um 16.00 Uhr im Seminarraum 33, Franziska-Braun-Str. 7 (altes Bauingenieurgebäude, Lichtwiese) folgende Vorträge statt:

Donnerstag, 17. Oktober 2019

Dr. Thomas Klügel

Bundesamt für Kartographie und Geodäsie BKG,
stellvertretender Leiter des Observatoriums Wettzell
*Von Laserringen und Frequenzkämmen – aktuelle Entwicklungen
am Geodätischen Observatorium Wettzell*

Donnerstag, 21. November 2019

Prof. Dr.-Ing. Sonja Bauer

Hochschule für Technik Stuttgart
*Roter Teppich für Investoren? Planerische Herausforderungen
bei der Steuerung des großflächigen Einzelhandels*

Donnerstag, 12. Dezember 2019

Prof. Dr.-Ing. Dorota Iwaszczuk

Technische Universität Darmstadt
*Big Geodata meistern: Herausforderungen für Photogrammetrie
und Fernerkundung*

Donnerstag, 13. Februar 2020¹

Prof. Dr. Theo Kötter

Universität Bonn
*Bodenpolitik auf dem Prüfstand – welche Instrumente brauchen
die aktuelle Boden- und Wohnungsfrage?*

Zu den Vorträgen wird herzlich eingeladen, Gäste sind stets willkommen.

¹ Im Anschluss an diesen Vortrag ist Gelegenheit zu Gesprächen bei Wein und Brezel.

Weitere Informationen unter:

http://www.geodesy.tu-darmstadt.de/geodaesie/aktuelles_4/index.de.jsp

Immobilienmarktbericht 2019 des Landes Hessen herausgegeben

Frankfurt-Rhein-Main begehrt wie eh und je

Das Stadtgebiet Frankfurt am Main ist mit rund 7,3 Milliarden Euro Umsatz der begehrteste Standort in Hessen. Das geht unter anderem aus dem neu veröffentlichten Immobilienmarktbericht des Landes Hessen hervor, den die Zentrale Geschäftsstelle der Gutachterausschüsse für Immobilienwerte des Landes Hessen (ZGGH) für das Jahr 2018 vorgelegt hat.

In Hessen wurden im Jahr 2018 circa 67 000 Kaufverträge registriert. Der landesweite Geldumsatz ist bei leicht erhöhten Transaktionszahlen auf etwa 23,7 Milliarden Euro gestiegen. Auffällig ist besonders das Süd-Nord-Gefälle. Die kreisfreien Städte und Landkreise des Rhein-Main-Gebiets weisen dabei erwartungsgemäß den höchsten Umsatz auf. Das Stadtgebiet Frankfurt am Main ist mit rund 7,3 Milliarden Euro Umsatz Spitzenreiter, gefolgt vom Landkreis Offenbach mit 1,5 Milliarden Euro und der Stadt Wiesbaden mit 1,4 Milliarden Euro – weit abgeschlagen dagegen die Landkreise Werra-Meißner mit 132 Millionen Euro und Vogelsberg mit 137 Millionen Euro.

Ein gebrauchtes freistehendes Einfamilienhaus in Hessen wechselte im Jahr 2018 für durchschnittlich 360 000 Euro (2017: 320 000 Euro) den Besitzer. Für eine neue Eigentumswohnung mussten Käufer circa 3 500 Euro pro Quadratmeter (gegenüber 3 350 Euro pro Quadratmeter im Vorjahr) bezahlen, eine gebrauchte Eigentumswohnung kostete durchschnittlich 2 000 Euro pro Quadratmeter (1 850 Euro pro Quadratmeter im Vorjahr).

Bei unverändert niedrigen Hypothekenzinsen und mangelnden Anlagealternativen stellen Immobilien somit weiterhin eine attraktive Investitionsmöglichkeit dar, sowohl für professionelle Akteure als auch – insbesondere im Wohnsegment – für Privatpersonen.

Um Risiken und Chancen auf dem Immobilienmarkt einschätzen zu können, ist eine hohe Transparenz unabdingbar. Zu dieser Transparenz leisten die Gutachterausschüsse für Immobilienwerte einen erheblichen Beitrag: Sie haben den gesetzlichen Auftrag, notariell beurkundete Kaufverträge zu erfassen und auszuwerten. Durch diese Auswertung gelingt es, den Markt objektiv zu beschreiben. Im

Immobilienmarktbericht des Landes Hessen werden die aktuellen Kaufpreisdaten der 18 regional tätigen Gutachterausschüsse zusammengefasst. Das landesweite Marktgeschehen wird beispielsweise durch Umsatzzahlen, Durchschnittspreise für Eigenheime und durchschnittlich erzielte Mieten beschrieben. Überregionale Auswertungen in Form von Sachwertfaktoren, Rohertragsfaktoren und Liegenschaftszinssätzen ergänzen den Marktbericht. Die Auswertungen basieren auf den Verkaufsfällen des Jahres 2018.

Der Immobilienmarktbericht des Landes Hessen 2019 ist für 50 Euro erhältlich und kann als digitale Ausfertigung über <http://gds.hessen.de> (Produkte/Privatkunden/Immobilienmarkt) erworben werden.

Weitere Informationen unter:

<http://gutachterausschuss.hessen.de>

Faro stellt mobiles Scansystem und As-Built Modeler vor

Faro stellte auf der diesjährigen Intergeo das mobile Scansystem Focus Swift und den As-Built Modeler vor.

3D-Laserscanning wird in verschiedenen Branchen immer häufiger eingesetzt. Daher besteht wachsender Bedarf, den Scanvorgang und die Datenverarbeitung effizienter zu gestalten. In der Regel geschieht dies über Mobile-Mapping-Lösungen, deren Genauigkeit und Datenzuverlässigkeit jedoch eingeschränkt sind. Mit dem Focus Swift wird diese Lücke geschlossen und Faro Focus wird noch effizienter einsetzbar als bisher.

Anwender können ihren bestehenden Focus-Laserscanner mit dem ScanPlan zu einem mobilen Scansystem erweitern. Mit dem Indoor Mobile Scanner Focus Swift lassen sich kinematische 3D-Scans deutlich schneller durchführen als mit einzelnen stationären Scans. Somit kann die Erfassung von Bestandsgebäuden innerhalb weniger Stunden abgeschlossen werden. Zudem umfasst der Mobile Scanner standardmäßig stationäre Scanfunktionen. Daher können die Benutzer in Echtzeit zum HiFi-Scanmodus umschalten, was die Integration mit mobilen Scandaten gewährleistet.

Die „Indoor Mobile Scanner“-Lösung kombiniert mehrere Technologien, darunter die patentierte Focus-Laserscanner-Technik von Faro, die für das Zusammenspiel optimiert wurden. Besitzer von Focus-Laserscannern oder ScanPlan-Produkten können ein einfaches Upgrade zur „Indoor Mobile Scanning“-Lösung erhalten, sodass sie ihre Investitionen mit Mehrwert nutzen können.

Die Software As-Built Modeler bietet Architekten, Ingenieuren und Bauunternehmern eine Lösung vom Scan zu BIM. Der As-Built Modeler wurde eigens dafür konzipiert, den Aufwand und den Zeitbedarf für die Erstellung von Bestandsdokumentation zu minimieren. Die Plattform automatisiert mehrere zeitaufwendige Verarbeitungsschritte, die heute noch manuell durchgeführt werden müssen. Das Softwaretool gestattet es AEC-Experten, Gebäudeinformationen aus 3D-Punktwolken in ein beliebiges Designsystem zu extrahieren. Es ermöglicht die Anzeige, Verwaltung und Auswertung von Punktwolkenprojekten unabhängig von ihrer Quelle. Mithilfe der integrierten Tools lassen sich

CAD-Objekte erstellen, die unabhängig von der jeweiligen CAD-Software direkt in jedes CAD-System importiert werden können.

Weitere Informationen unter:

<https://highspeed-laserscanning.faro-europe.com/de>



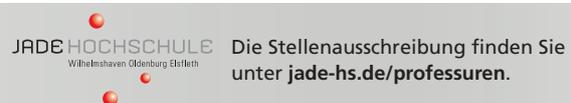
Die Jade Hochschule in Wilhelmshaven, Oldenburg und Elsfleth zeichnet sich durch innovative Ansätze, kooperative Zusammenarbeit und eine zugewandte Haltung aus. In allen Bereichen fördert die Hochschule Kompetenz und Vielfalt.

Fachbereich Bauwesen Geoinformation Gesundheitstechnologie am Campus Oldenburg:

Professur für das Gebiet Vermessungskunde und Raumbezug

**Bes.-Gr. W2 | Kennziffer BGG 43-AVN
Bewerbungsschluss: 25. Oktober 2019**

E-Mail: berufungen@jade-hs.de



Vermessung und Geoinformation

Fachbuch für Vermessungstechniker und Geomatiker. 14. Auflage, 501 Seiten, 338 z. T. farbige Abbildungen, Klebebindung, kartoniert. Von Asbeck, M.; Drüppel, S.; Gärtner, M. (Hrsg.); Skindelies, K.; Stein, M. Selbstverlag Michael Gärtner, Sternstraße 70, 42719 Solingen, 2016, 62,50 € inkl. Umsatzsteuer und zzgl. Versandkosten. ISBN 978-3-00-063219-8

In der nunmehr 14. Auflage des Fachbuchs „Vermessung und Geoinformation“, das bei den „alten Vermessern“ immer noch unter dem Synonym „Der Hagebusch“ im Sprachgebrauch ist, ist es den Autoren wiederum gelungen, die Inhalte an die Technik- und Vorschriftenentwicklung anzupassen. Dies trifft sowohl für den Bereich der Entwicklungen im 3A-Modell zu wie auch bei den technischen Entwicklungen bezogen z. B. auf Fernerkundungsverfahren wie Copernicus und dem Thema BIM. Diese Themen werden in den entsprechenden Kapiteln sicherlich nur angerissen. Jedoch verleiten sie dazu, bei weitergehendem Informationsbedarf über das jeweilige Thema sich in die entsprechende themenspezifische Fachliteratur einzuarbeiten.

Inhalte, die zwar veraltet, aber nichtsdestotrotz an Aktualität nicht verloren haben, bieten die Autoren als PDF-Auszug aus der 13. Auflage auf ihrer Homepage <http://www.vermessung-und-geoinformation.de> an. Sicherlich muss der Auszubildende i. d. R. nicht mehr mit einem Winkelprisma rechte Winkel abstecken. Jedoch sollte er sich über erzielte Genauigkeiten Gedanken machen, wenn er diese Punkte im Rahmen der Grenzuntersuchung aufsucht, die mittels Winkelprisma aufgenommen wurden.

Die fachlichen Inhalte selber bauen in logischen Schritten von den Grundlagen über die Geodatenerfassung, die geodätischen Berechnungen bis zur Präsentation der Geodaten im Teil Geomatik auf. Weitere Teile beschreiben die Fernerkundung, die Erhebung, Führung und Bereitstellung amtlicher Geobasisdaten sowie die Planung, Bauordnung und Grundstückswertermittlung. Somit werden alle Ausbildungsinhalte abgedeckt.

Bei allen Treffen mit Fachleuten aus dem Bereich der Ausbildung in den Berufen der Geoinformationstechnologie wird dieses Fachbuch als Empfehlung uneingeschränkt auch auf Bundesebene genannt, obwohl sich der Teil des amtlichen Vermessungswesens auf die Vorschriften aus Nordrhein-Westfalen bezieht. In dem Fachbuch alle Rechtsvorschriften aus den 16 Bundesländern abzubilden, ist aber sicherlich zu viel verlangt und würde auch den Umfang des Buchs sprengen.

Auch für den Ausbilder selbst bietet dieses Buch ein gutes Nachschlagewerk, um den Auszubildenden in die Tätigkeiten der Geoinformationstechnologie einzuarbeiten.

Klaus Schwiering, Düsseldorf

REDAKTION

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Jörg Blankenbach (Schriftleitung) | Geodätisches Institut | RWTH Aachen | Mies-van-der-Rohe-Str. 1 | 52074 Aachen | Tel.: 02 41/80-95300 | Fax: 02 41/80-921 42 | E-Mail: blankenbach@gia.rwth-aachen.de

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Hans-Berndt Neuner (Schriftleitung) | Department für Geodäsie und Geoinformation | TU Wien | Gusshausstraße 27-29 | 1040 Wien | Tel.: +43 (1) 5 88 01 / 1 28 40 | Fax: +43 (1) 5 88 01 / 1 28 94 | E-Mail: hans.neuner@geo.tuwien.ac.at

VERLAG

VDE VERLAG GMBH | Bismarckstr. 33 | 10625 Berlin | Tel.: 0 30/34 80 01-0 | Fax: 0 30/34 80 01-9088 | Internet: www.vde-verlag.de
Geschäftsführung: Dr.-Ing. Stefan Schlegel
Verlagsleitung Zeitschriften: Dipl.-Ing. Ronald Heinze
Abonnement-Service & Adressänderung: Cem Küney | Vertriebsunion Meynen GmbH & Co.KG | Große Hub 10 | 63344 Eltville am Rhein | Tel.: 0 61 23/92 38-234 | Fax: 0 61 23/92 38-244 | E-Mail: vde-leserservice@vuserservice.de

ANZEIGEN

Anzeigenleitung: Ronny Schumann
Anzeigenverkauf: Katja Hanel | Kaiserleistr. 8A | 63067 Offenbach | Tel.: 0 69/84 00 06-13 41 | Fax: 0 69/84 00 06-93 41 | E-Mail: katja.hanel@vde-verlag.de | Zurzeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 34 vom 1. 1. 2019

Bezugsbedingungen/Bezugspreise 2019 (unverbindliche Preisempfehlung)

Jahresabonnement € 121,- zzgl. Versandkosten;
Vorzugsabonnement für Studenten und Referendare im Vermessungsdienst (gegen Nachweis) Inland € 80,- inkl. Versandkosten, Einzelheft € 15,80 zzgl. Versandkosten. Alle Preise verstehen sich inkl. MwSt.

Reviewverfahren

Alle wissenschaftlichen Fachbeiträge werden einem Begutachtungsverfahren nach internationalem Standard unterzogen. Weitere Informationen finden Sie unter www.gispoint.de. Die avn ist in der internationalen Zitationsdatenbank Scopus gelistet.

Druck: Nino Druck GmbH, Im Altenschemel 21, 67435 Neustadt/Weinstraße
Erscheinungsweise: 9 Ausgaben jährlich

Internet

Website: www.gispoint.de

Beirat

Dipl.-Ing. Jörg Fehres, Bezirksregierung Köln, Dezernat ländliche Entwicklung und Bodenordnung | Prof. Dr.-Ing. habil. Hansjörg Kutterer, Bundesamt für Kartographie und Geodäsie (BK) | Prof. Dr.-Ing. Hans Joachim Linke, Technische Universität Darmstadt, Geodätisches Institut | Prof. Dr.-Ing. Thomas Luhmann, Jade-Hochschule Oldenburg/Ostfriesland/Wilhelmshaven, Institut für Angewandte Photogrammetrie und Geoinformatik | Dipl.-Ing. (FH) Klaus Schleußinger, Leica Geosystems GmbH Vertrieb, München | Prof. Dr.-Ing. Wilfried Schwarz, Bauhaus-Universität Weimar, Fakultät Bauingenieurwesen, Bereich Geodäsie | Prof. Dr.-Ing. Robert Seuß, Fachhochschule Frankfurt am Main, Labor für Geoinformation | Prof. Dr.-Ing. Rudolf Staiger, Hochschule Bochum, Fachbereich Vermessung und Geoinformatik | Dr.-Ing. Michael Vogel, Trimble Jena GmbH, Jena | Prof. Dr.-Ing. habil. Lambert Wanninger, Technische Universität Dresden, Geodätisches Institut | Prof. Dipl.-Ing. Dr. techn. Andreas Wieser, ETH Zürich, Institut für Geodäsie und Photogrammetrie.

© Copyright

Eine Haftung für die Richtigkeit der Veröffentlichung kann trotz sorgfältiger Prüfung durch die Redaktion vom Verleger und Herausgeber nicht übernommen werden. Die Zeitschriften, allein ihr enthaltene Beiträge und Abbildungen, sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Bearbeitung in elektronischen Systemen.

Mit der Annahme des Manuskripts und seiner Veröffentlichung in dieser Zeitschrift geht das umfassende, ausschließliche, räumlich, zeitlich und inhaltlich unbeschränkte Nutzungsrecht auf den Verlag über. Dies umfasst insbesondere das Printmediarecht zur Veröffentlichung in Printmedien aller Art sowie entsprechender Vervielfältigung und Verbreitung, das Recht zur Bearbeitung, Umgestaltung und Übersetzung, das Recht zur Nutzung für eigene Werbezwecke, das Recht zur elektronischen/digitalen Verwertung, z. B. Einspeicherung und Bearbeitung in elektronischen Systemen, zur Veröffentlichung in Datenbanken sowie Datenträger jedweder Art, wie die Darstellung im Rahmen von Internet- und Online-Dienstleistungen, CD-ROM, CD und DVD und der Datenbanknutzung und das Recht, die vorgenannten Nutzungsrechte auf Dritte zu übertragen, d. h. Nachdruckrechte einzuräumen. Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen und dergleichen in dieser Zeitschrift berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zur Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutzgesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürfen. Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird keine Haftung übernommen. Mit Namen oder Zeichen des Verfassers gekennzeichnete Beiträge stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar. Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen für Autorenbeiträge.

Datenschutz

Ihre personenbezogenen Daten werden von uns und den Unternehmen der VDE VERLAG GMBH, unseren Dienstleistern sowie anderen ausgewählten Unternehmen verarbeitet und genutzt, um Sie über interessante Produkte und Dienstleistungen zu informieren. Wenn Sie dies nicht mehr wünschen, schreiben Sie bitte an Kundenservice@vde-verlag.de.

avn. allgemeine
vermessungs-
nachrichten.

126. Jahrgang | ISSN 0002-5968